

## Stellenausschreibung

Im Brandenburgischen Landesinstitut für Rechtsmedizin, Fachbereich forensische Toxikologie, ist ab **01.11.2017** die Stelle einer/eines

### **Wissenschaftliche/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter**

**(Kennzahl:002/2017)**

zunächst befristet auf 5 Jahre als Weiterbildungsstelle zu besetzen.

**Dienstort:** Potsdam

**Arbeitszeit:** Vollzeit 40 Stunden/Woche

#### **Ihr zukünftiger Arbeitgeber:**

Das Brandenburgische Landesinstitut für Rechtsmedizin ist das Versorgungsinstitut für alle forensischen und chemisch-toxikologischen Aufgabenstellungen im Land Brandenburg. Die Abteilung forensische Toxikologie ist mit modernen Analysegeräten ausgestattet.

#### **Rahmenbedingungen:**

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- Konstante Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten im fachlichen Bereich,
- Mitarbeit in einem Institut des öffentlichen Dienstes in einem motivierten und kollegialen Team
- Geboten wird ein hohes Maß an selbständigem Arbeiten mit hoher Verantwortung bei vielseitigen und interessanten Aufgaben

#### **Aufgaben:**

- Erstellung von chemisch-toxikologischen Expertisen nach erfolgter Analytik von Alkohol, Medikamentenwirkstoffen und Drogen in Körperflüssigkeiten und anderen Materialien unter Anwendung moderner analytischer Methoden gemäß den Anforderungen des Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO/IEC 17025
- Etablierung und Validierung neuer Analysenmethoden
- Betreuung und Wartung der instrumentellen Laboranalytik (GC, GC-MS, GC-MS/MS, HPLC-DAD, LC-MS-TOF)
- Weiterbildung zum/zur Fachtoxikologen/in GTFCh bzw. die Erlangung einer gleichwertigen Qualifikation

#### **Eignungsprofil:**

- Abgeschlossene Hochschulausbildung zum/zur Chemiker/-in, bzw. Pharmazeut/-in
- Promotion auf dem Gebiet der Chemie/Toxikologie bzw. Pharmazie
- Erfahrungen in der chemisch-toxikologischen Analytik und bei der Beurteilung forensisch-toxikologischer Fragestellungen
- Exaktes Arbeiten und Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen
- Sicherer Umgang mit IT-Anwendungen, vorteilhaft sind Kenntnisse einer Programmiersprache
- Führungs- und Organisationsfähigkeit, Engagement, Flexibilität sowie Qualitätsbewusstsein

- Fremdsprachenkenntnisse: Englisch in Wort und Schrift

**Hinweise:**

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**.

Die Verwaltung des Brandenburgischen Landesinstitutes für Rechtsmedizin (BLR) gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit der Verlängerung des Vertrages um ein weiteres Jahr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen.

Diese richten Sie bitte unter Angabe der o. g. Kennzahl mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.10.2017** an das

Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin  
- Institutsleitung –  
Postfach 60 04 46  
14404 Potsdam

Sie können Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auch per Mail übersenden an [anette.mueller@blr.brandenburg.de](mailto:anette.mueller@blr.brandenburg.de).

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Anette Müller, Tel.: 0331/568515, gerne zur Verfügung.